

B E R U F U N G E N

I I I

Die Bekehrung des Paulus

Musik zu: Apg. 9 / 13

für

**2 - stimm. gem. Chor,
mit Tenor - und Baß - Soli,
Flöte und Orgel**

J o h a n n e s H . E . K o c h

C A R M I N A M U S I K V E R L A G H A M B U R G

Hinweis

Wie in den "Berufungen" I und II wird hier versucht, das dramatische Geschehen um das Damaskus - Erlebnis des Saulus, seine Wandlung = "Berufung" zum P a' u l u s musikalisch zu gestalten. Der zweistimmige gemischte Chor, Sopran + Tenor, Alt + Baß, trägt in der Erzählerrolle den Bericht vor. Sein "Beteiligtsein" wird dadurch deutlich, daß in dem Charakter seiner Erzählung, in Zeitmaß und Ausdruck inhaltlich Bezug genommen wird. Aus dem Chor heraus treten die Einzelstimmen: Tenor = Stimme des Herrn, Baß: = Stimme des Saulus, ("Herr, wer bist du?") und die des Hananias. Grundlage des harmonischen und melodischen Geschehens bildet die Orgel. Das Fehlen jeglicher Angaben über Lautstärke und Registrierung deutet darauf hin, daß dieses Begleitinstrument sowohl eine größere Orgel mit mannigfaltigen Klangfarben sein könnte, als auch eine der gebräuchlichen Chor - Orgeln, wie sie häufig als Generalbaßinstrumente im Gebrauch sind. Die Klangstärke müßte sich ohnehin nach der Größe des Chores und der Art der Solistenbegleitung richten. Die solistisch gestaltete Flöten - Partie bringt hier die Elemente eines "geistlichen Konzertes" ein. Überhaupt wird man erkennen, daß eine möglichst kleine Chorbesetzung den "Konzert"-Charakter des Stückes am besten deutlich machen kann. Die Deutlichkeit der Sprache und die verschiedenen Ausdrucksbereiche im Zeitmaß lassen sich wohl so am besten erreichen. Wie in den "BERUFUNGEN I und II" eröffnet sich sogar die Möglichkeit der Realisierung mit nur 2 Solisten: Tenor und Baß, etwa in der Nachfolge der "Geistlichen Konzerte" von Heinrich Schütz.

Abschließend sei darauf hingewiesen, daß zwar "Die Bekehrung des Paulus" als Einzelstück in Gottesdienst oder geistlichem Konzert einen Platz haben kann, daß aber eine Zusammenfassung mit "BERUFUNGEN I u. II" zu einem Zyklus durchaus als sinnvoll erscheint. Schließlich münden damit die Berufungsberichte in dem, was der zum Paulus gewandelte Saulus bekennt: daß Jesus der Christus ist.

hastig erzählend

Sopran / Tenor (tutti)

Alt / Baß (tutti)

Flöt

Org

Sau-lus, Saulus aber

(mit Pedal 16', falls vorhanden)

S/T

5 (8) Saulus, Saulus aber schnaub --- te mit Dro-hen und

A/B

(8) schnaub --- te, Sau lus aber schnaub --- te mit Dro-hen und Mor --

Flöte

5

Org.

S/T
9 (8) Morden gegen die Jünger des Herrn - - - - -

A/B
9 (8) -den gegen die Jünger des Herrn - und ging zum Hohenpriester und bat ihn um Brie -

Flöt
9

Org

S/T
13 (8) damit er Anhänger des

A/B
13 (8) --fe nach Damas - - - - kus - an die Sy - - - - na - go - - - - gen,

Flöte
13

Org.

S/T
17
(8) neu -- en We -- ges, Männer und Frau -- en -- , wenn er sie dort fände, ge - fesselt nach Je -

A/B
(8)

Flöt
17

Org.

//

//

gehend (♩)

S/T
21
(8) - rusa - lem führe. Als er aber auf dem Wege war -

A/B
(8) Als er aber auf dem Wege

Flöte
21

Org.

25

S/T (8) und in die Nähe von Da-maskus kam-, um-leuchte-te ihn plötzlich ein

A/B (8) war und in die Nähe von Damas-kus kam-, umleuchte-te ihn-plötzlich ein

Flöt

Org

zögern - - - - -

mit Ausdruck - - - - -

27

S/T (8) Licht -- vom Him -- mel - - - - -

A/B (8) Licht -- vom Him -- mel und er fiel auf die Er-de -- und

Flöte

Org

Tenor (solo) frei rufend - - - -

S / T 8 8 Saul, Saul - - , was ver-

30

A/B 8 hör--te eine Stimme, die sprach- zu ihm - - - -:

Flöt.

30

Org.

ruhiger - - -, mit Bedeutung

T 8 folgst du mich - ? Baß (solo) A/B (tutti) Ich

33

A/B 8 Er aber sprach: Herr, Herr, -, wer bist du - - - ? (8) Der sprach:

Flöte

33

Org.

T
36
bin Je-sus---, den du verfolgst. Stéh auf-- und geh in die Stadt

A/B
(8)

Flöt
36

Org

überleitend --- etwas voran ---- (♩)

T
40
da wird man dir sagen, was du tun--- sollst.

A/B
(8)

Flöte
40

Org.

Die Männer aber, die seine Gefähr-ten waren,

Sopr./Ten.(tutti)

42

(8) stan- den sprachlos da -, denn sie hörten --, ... aber sahen niemanden. 3 4

A/B

(8) standen sprachlos da; denn sie hörten zwar die Stimme, aber sahen niemanden. 3 4

Flöt

42

Org

3 4

wie am Anfang, doch ruhiger ---

S/T

45

(8) und als er seine

A/B

(8) Sau - - - lus aber richte-te sich auf - - - von der Erde;

Flöte

45

Org.

S/T
49 (8) A u - g e n a u f - s c h l u g , s a h e r n i c h t s .

A/B
(8) Sie n a h m e n i h n a b e r b e i d e r

Flöt
49

Org

S/T
53 (8) ... u n d f ü h r t e n i h n n a c h D a m a s - - k u s - . .. u n d a ß n i c h t u n d

A/B
(8) H a n d u n d f ü h r t e n i h n n a c h D a m a s k u s ; e r k o n n t e d r e i T a g e n i c h t s e h e n -

Flöte
53

Org

ruhige , mit Ausdruck



S/T (8) trank nicht --.

A/B (8)

Flöt (51) *espress.*

Org.



S/T (62) etwas voran ---

A/B (62) Es war

Flöte (62) Es war

Org.

S/T 67
 8) --- aber ein Jünger in Da-maskus, mit Namen Hanna-

A/B 67
 8) --aber ein Jünger in Da-maskus, mit Namen Hanna-

Flöt 67

Org 67

//

weiter voran -- Tenor (solo)

S/T 71
 8) -nias, dem er-schien der Herr----- Steh auf, und

A/B 71
 8) -nias -, dem -- erschien --- der Herr -- und sprach:

Flöte 71

Org 71

75 *3* *3* *3* wieder ruhiger -----

T 8 frage in dem Haus - des Judas nach einem mit Namen Saulus von Tarsus. Denn siehe, er

A/B 8

Flöt 75

Org.

79 *voran -----*

T 8 be - tet - - - - .

A/B 8 Hanna - ni - - as antwor - te - - - : Herr, Herr, ich habe - von

Flöte 79 *espress.*

Org.

Baß (solo)

T
 83
 B
 vielen gehört über die - sen Mann, wieviel Bö - - - ses er deinen Hei - li - gen in Je -
 Flöt
 83
 Org.
 //

T
 86
 B
 -ru - - - salem - - - ange - tan hat - .
 Flöte
 86
 Org.
 S/T (tutti) Tenor (solo)
 (s) Doch der Herr sprach zu ihm: s wieder ruhiger - - -
 Geh nur hin, denn

mit Bedeutung ---

T
89 dieser ist mein aus-er-wähltes Werkzeug, daß --- er meinen Na --- men tra-ge vor Hei ---

Baß (solo)

(8) (wie "für sich" gesungen...) aus-er-wähl --- tes Werkzeug -, ... meinen Namen

Flöt
89

Org

// //

T
93 8-den- und vor --- Kō --- nige und vor das Volk Is -- ra -- el. Ich will ihm -

B
tra-ge - .. vor Hei -- den, vor Kō - ni - ge und vor das Volk Isra - el.

Flöte
93

Org.

T 8 97 *zei - - gen, wieviel er lei - - - - den muß - um 'meines Na - - - - - mens wil -*

B ihm zeigen, wieviel er, lei - den muß er lei - den muß - . A/B (tutti) (8)

Flöt 97 *molto espress.*

Org.

T 8 101 *ruhig (♩)* *S/T (tutti)* *(8)* und, und legte die Hän - - - de auf

A/B (8) Und Hanna - ni - as ging hin und kam in das Haus - und leg - - - - - te die Hände

Flöte 101

Org.

S/T 105
ihn und sprach -- : Baß (solo) mit Ausdruck -----

A/B 105
auf ihn -- Lieber Bru--der Saul, der Herr hat mich gesandt

Flöt 105

Org 105

B 109
----- Jesus -- , der dir auf dem Wege hierher er-schie-nen ist ---, daß du wieder

Flöte 109

Org 109

S/T (tutti)

113

B

sehend und mit dem hei - - - - - li - gen Geist - - - - - er - füllt werdest.

Flöt

Org

lebhafter - - - - -

117

S/T

(8) Und sogleich fiel es von seinen Augen wie Schuppen, und wurde wieder

A/B (tutti)

(8) Und sogleich fiel es von seinen Augen wie Schuppen und wurde wieder

Flöte

Org.

S/T
121
(8) se - - - - - h e n d , stand auf, ließ sich

A/B
(8) se - - - - - h e n d - , er stand auf ließ sich

Flöt
121
espress.

Org

bewegt

S/T
124
(8) taufen und nahm Spei - - - - - se - - - - - zu sich - - .

A/B
(8) taufen, nahm Speise zu sich- und stärk - - - te sich - .

Flöte
124

Org

S/T 127

A/B (8)

Flöt 127

Org

S/T 130

A/B (8)

Flöte 130

Org

Und alsbald predig--te er --- in den Sy-na-go-gen von Je - - - - - sus - - , von

Und alsbald predig-te er -

S/T Je - sus daß dieser Got - - - tes Sohn sei-, Got - - - - - tes Sohn - -

A/ in den Sy-na go-gen von Je - sus, von Je - - - - - sus, daß dieser Got - tes

Flöt

Org

133

heftig voran(♩) - -

S/T Gottes Sohn - Alle aber, die es hör - ten,

A/B Sohn - sei. Alle aber die es hör - -

Flöte

Org

136

S/T
139
entsetzten sich und sprachen: Ist das nicht der-, nicht der, der in Je - ru - sa - lem

A/B
(8) -ten, entsetzten sich und sprachen: Ist das - nicht - - - der, der in - - - Je - ru - sa - lem

Flöt
139

Org

S/T
143
(8) al - le ver - nich - ten woll - - te, die - diesen Na - - men an - rufen - - C

A/B
(8) al - le ver - nich - ten woll - - te, die diesen Na - men - - an - rufen.

Flöte
143

Org.

mit Bedeutung - -

S/T
153
(8) mehr - an Kraft - und bewies, daß Je - sus der Christus ist,

A/B
(8) immer mehr an Kraft - und be - wies - - - - -, daß Jesus der Christus ist,

Flöt
153

Org

//

S/T
157
(8) Je - - - - - sus der Chris - - - tus - - .

A/B
(8) Je - - - - - sus der Chris - - - tus - - .

Flöte
157

Org.

8.10.96

Die Bekehrung des Saulus

Saulus aber schnaubte mit Drohen und Morden gegen die Jünger des Herrn und ging zum Hohenpriester und bat ihn um Briefe nach Damaskus an die Synagogen, damit er Anhänger des neuen Weges, Männer und Frauen, wenn er sie dort fände, gefesselt nach Jerusalem führe.

Als er aber auf dem Wege war und in die Nähe von Damaskus kam, umleuchtete ihn plötzlich ein Licht vom Himmel:

und er fiel auf die Erde und hörte eine Stimme, die sprach zu ihm: Saul, Saul, was verfolgst du mich?

Er aber sprach: Herr, wer bist du? Der sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst.

Steh auf und geh in die Stadt; da wird man dir sagen, was du tun sollst.

Die Männer aber, die seine Gefährten waren, standen sprachlos da; denn sie hörten zwar die Stimme, aber sahen niemanden.

Saulus aber richtete sich auf von der Erde: und als er seine Augen aufschlug, sah er nichts. Sie nahmen ihn aber bei der Hand und führten ihn nach Damaskus;

und er konnte drei Tage nicht sehen und aß nicht und trank nicht.

Es war aber ein Jünger in Damaskus mit Namen Hananias; dem erschien der Herr und sprach: Steh auf, geh und frage in dem Haus des Judas nach einem Mann mit Namen Saulus von Tarsus. Denn siehe, er betet

Hananias aber antwortete: Herr, ich habe von vielen gehört über diesen Mann, wieviel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem angetan hat;

Doch der Herr sprach zu ihm: Geh nur hin; denn dieser ist mein auserwähltes Werkzeug, daß er meinen Namen trage vor Heiden und vor Könige und vor das Volk Israel.

Ich will ihm zeigen, wieviel er leiden muß um meines Namens willen.

Und Hananias ging hin und kam in das Haus und legte die Hände auf ihn und sprach: Lieber Bruder Saul, der Herr hat mich gesandt, Jesus, der dir auf dem Wege hierher erschienen ist, daß du wieder sehend und mit dem heiligen Geist erfüllt werdest.

Und sogleich fiel es von seinen Augen wie Schuppen, und er wurde wieder sehend; und er stand auf, ließ sich taufen und nahm Speise zu sich und stärkte sich.

Und alsbald predigte er in den Synagogen von Jesus, daß dieser Gottes Sohn sei.

Alle aber, die es hörten, entsetzten sich und sprachen: Ist das nicht der, der in Jerusalem alle vernichten wollte, die diesen Namen anrufen,

Saulus aber, der auch Paulus heißt, voll heiligen Geistes, gewann immer mehr an Kraft und bewies, daß Jesus der Christus ist.